

## GEBRAUCHSINFORMATION INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

### *Öztaler Kräuterhustensaft*

Wirkstoff: Auszug aus Lungenkraut, Thymiankraut, Spitzwegerichblättern, Kastanienblättern, Sonnentaukraut, Primelblüten, Malvenblättern

**Lesen Sie die Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.**

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss der *Öztaler Kräuterhustensaft* jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach 7 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

**Diese Packungsbeilage beinhaltet:**

1. Was ist *Öztaler Kräuterhustensaft* und wofür wird er eingenommen?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von *Öztaler Kräuterhustensaft* beachten?
3. Wie ist *Öztaler Kräuterhustensaft* einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist *Öztaler Kräuterhustensaft* aufzubewahren?
6. Weitere Informationen?

#### **1. Was ist *Öztaler Kräuterhustensaft* und wofür wird er eingenommen?**

Zu den Wirkstoffen des *Öztaler Kräuterhustensaftes* gehören Lungenkraut, Thymian, Spitzwegerich, Edelkastanienblätter, Sonnentau, Primelblüten und Malve. Die Wirkstoffe des Sirups wirken schleimlösend und hustenreizstillend.

***Öztaler Kräuterhustensaft* wird eingenommen bei:**

Katarrhen der oberen Luftwege und bei Reizhusten.

#### **2. Was müssen Sie vor der Einnahme von *Öztaler Kräuterhustensaft* beachten?**

***Öztaler Kräuterhustensaft* darf nicht eingenommen werden,**

- wenn Sie überempfindlich gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile sind, insbesondere bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Lippenblütlern oder Primeln,
- bei bestehender Zuckerunverträglichkeit,
- von Säuglingen und Kindern unter 6 Jahren.

**Besondere Vorsicht bei der Einnahme von *Öztaler Kräuterhustensaft* ist erforderlich.**

Wegen des hohen Zuckergehaltes sollte der Hustensirup nicht von Diabetikern eingenommen werden.

Das Arzneimittel kann schädlich für die Zähne sein.

Beim Auftreten von Atemnot, Fieber oder eitrigem Auswurf ist umgehend ein Arzt aufzusuchen.

Wenn sich die Beschwerden verschlimmern oder innerhalb einer Woche keine Besserung eintritt, ist ebenfalls ein Arzt aufzusuchen.

*Öztaler Kräuterhustensaft* darf an Kindern zwischen 6 und 12 Jahren nur nach Rücksprache mit einem Arzt angewendet werden. *Öztaler Kräuterhustensaft* ist nicht zur Anwendung an Kindern unter 6 Jahren bestimmt.

**Bei Einnahme von *Öztaler Kräuterhustensaft* mit anderen Arzneimitteln:**

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Es wird ein Abstand von mindestens einer Stunde zwischen der Anwendung von *Öztaler Kräuterhustensaft* und der Einnahme anderer Medikamente empfohlen, da die Aufnahme bzw. Wirkung anderer, gleichzeitig eingenommener Arzneimittel verzögert werden kann.

**Bei Einnahme von *Öztaler Kräuterhustensaft* zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:**  
wurden keine Wechselwirkungen beobachtet.

#### **Schwangerschaft und Stillzeit**

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Zur Anwendung dieses Arzneimittels während der Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. *Öztaler Kräuterhustensaft* darf deshalb bei Schwangeren und Stillenden nicht angewendet werden.

#### **Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen**

*Öztaler Kräuterhustensaft* hat keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

#### **Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von *Öztaler Kräuterhustensaft***

Dieses Arzneimittel enthält 10 g Saccharose pro Dosis. Dies ist bei Patienten mit Diabetes mellitus zu berücksichtigen.

Dieses Arzneimittel enthält geringe Mengen an Alkohol (weniger als 100mg pro Dosis).

Dieses Arzneimittel enthält Methyl-4-Hydroxybenzoat (E 218) und Propyl-4-Hydroxybenzoat (E 216). Kann allergische Reaktionen, auch Spätreaktionen, hervorrufen.

#### **3. Wie ist *Öztaler Kräuterhustensaft* einzunehmen?**

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren nehmen 3x täglich 1 Esslöffel (ca. 15 ml).

Kinder zwischen 6 und 12 Jahren nehmen nach Rücksprache mit einem Arzt 3 x täglich 1 Teelöffel (ca. 5 ml).

Der Hustensaft ist nicht zur Anwendung an Kindern unter 6 Jahren bestimmt.

#### **Wenn Sie eine größere Menge von *Öztaler Kräuterhustensaft* eingenommen haben, als Sie sollten**

Bisher wurde kein Fall von Überdosierung mit *Öztaler Kräuterhustensaft* berichtet.

#### **Wenn Sie die Einnahme von *Öztaler Kräuterhustensaft* vergessen haben**

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis und setzen Sie die Behandlung entsprechend der Dosierungsanleitung fort.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

#### **4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?**

Wie alle Arzneimittel kann *Öztaler Kräuterhustensaft* Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Allergische Überempfindlichkeitsreaktionen, auch Spätreaktionen, oder Magen-/Darmbeschwerden sind möglich.

#### **Meldung von Nebenwirkungen**

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können die Nebenwirkungen auch direkt über das

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Inst. Pharmakovigilanz

Traisengasse 5

A-1200 Wien

Fax: +43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

#### **5. Wie ist *Öztaler Kräuterhustensaft* aufzubewahren?**

Nicht über 25° lagern. Die Flasche stets fest verschlossen aufbewahren.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

## 6. Weitere Informationen

Was *Öztaler Kräuterhustensaft* enthält

- Der Wirkstoff in 100 g ist:  
Wässriger Auszug aus 0,3g Lungenkraut; 0,4g Thymiankraut; 0,6g Spitzwegerichblätter; 0,3g Kastanienblätter; 0,4g Sonnentaukraut; 0,3g Primelblüten; 0,4g Malvenblätter
- Die sonstigen Bestandteile sind: gereinigtes Wasser, Saccharose, Methyl-4-Hydroxybenzoat (E 218), Propyl-4-Hydroxybenzoat (E 216), Ethanol (Alkohol), Ascorbinsäure (Vitamin C).

1 ml entspricht 1,22 g

### **Wie *Öztaler Kräuterhustensaft* aussieht und Inhalt der Packung**

Öztaler Kräuterhustensaft ist eine dickflüssige, bräunliche Flüssigkeit  
Packungsgröße: 150ml, 250ml.

### **Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller**

Registrierungsinhaber und Hersteller



**Mag.pharm.  
Dr. Eva Wimmer  
Gemeindestrasse 1  
A-6450 Sölden**

Reg.Nr.: APO-5-01609

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt Jänner 2017.